

Mittwoch, 06. September 2017



OSTSEE-ZEITUNG.de



RUBRIKEN

E-PAPER

MÄRKTE

APPS

ANMELDUNG



Region Rostock › Ribnitz-Damgarten › Fischland-Darss › Musikalische Kinderspiele in Strandhalle

Ahrenshoop

Musikalische Kinderspiele in Strandhalle

Aa ▾

Internationale renommierte Künstler führen mit pianistischer Brillanz Kinder zur klassischen Musik



Kammermusiktage in Ahrenshoop: Cristian Niculescu, Zsuzsa Bálint am Flügel, Jon Kiriac und Tatiana Mejia (v. l.).
Quelle: Fotos: Elke Erdmann

🕒 Veröffentlicht: Samstag, 22.10.2016 00:00 Uhr



Ahrenshoop. „Bäumchen wechle dich“, „Hinkebock“ und „Blinde Kuh“. Wer kennt noch die alten Kinderspiele von den Straßen und Gassen? Wer hat heute noch Freude daran? Der französische Komponist George Bizet (1838-1875) wurde nicht nur durch seine Oper „Carmen“ berühmt, bleibenden Erfolg brachten auch seine Kinderspiele „Jeux d'enfants“ op. 22. Er schrieb zwölf Miniaturstücke für das Klavier zu vier Händen.

Im Rahmen der Kammermusiktage Ahrenshoop wurden sie wieder lebendig. Ein Höhepunkt für Kinder mit Eltern und Großeltern in der Strandhalle am Donnerstagnachmittag. Am Flügel die aus Siebenbürgen (Rumänien) stammende Pianistin Zsuzsa Bálint und Pianist Cristian Niculescu, der künstlerische Leiter der Kammermusiktage. Er begann seine Ausbildung an der Musikhochschule Bukarest und wechselte 1993 an die Hochschule der Künste Berlin.

Von zwölf Stücken ließ das Duo zehn meisterhaft erklingen: Die Schaukel, Der Kreisel, Die Puppe, Die Schaukelpferde, Trompete und Trommel, Die Seifenblasen, Bäumchen wechle dich, Blinde Kuh, Kleiner Mann und kleine Frau sowie Auf dem Ball. Und das in einer Weise, dass selbst die Kleinsten gefesselt waren. Doch wie versinnbildlicht man Kindern diese klassische Musik? Mit zwei weiteren Kunstgriffen gelangen die Interpretationen.

Der rumänische Schauspieler Jon Kiriac (32) sprach in die Stille Texte vom Österreicher Ernst Jandel, begann mit einem Dialog zwischen Mutter und Kind: „Üch wüll spülen.“ „Spül Düch moin Künd.“ Und die grazile Performerin und Choreographin Tatiana Mejia (33), gebürtige Dominikanerin, veranschaulichte all die Spiele, stellte die an sich steife, doch bewegliche Puppe dar, drehte sich geschwind wie ein Kreisel oder spielte mit Jon Kiriac „Blinde Kuh“ im Publikum. Seifenblasen kamen nicht nur musikalisch und tänzerisch daher, sondern wirklich auch von der Decke der Halle. Eine amüsante Dramaturgie, die dieses Duo extra für das Kinderkonzert entwickelt hatte.

ANZEIGE

Der Funke sprang über. Mutige durften beim Ball mittanzen, die Hände an einem runden blauen „Himmelszelt“ haltend. Welch ein Vergnügen für die anwesenden Kinder und Erwachsenen!

Peter Hanko, Urlauber aus dem brandenburgischen Finsterwalde, war mit Tochter Hannah (8) dabei. Er lernte selbst sieben Jahre Klavier an der Musikschule; Hannah bereits zwei Jahre. „Ich finde es sehr schön, dass heutzutage so ein Stück mit renommierten Künstlern angeboten wird, die weltweit auftreten. Sie hier in Ahrenshoop zu erleben, ist etwas Besonderes, die Umsetzung sehr schön. Weil die Kinder einbezogen wurden, waren sie die ganze Zeit über konzentriert“, sagte Peter Hanko.

Weitere Veranstaltungen